

**Vorlage
zur Beschlussfassung
für die Bezirksamtssitzung am 05.10.2021**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 1080/V vom 20.05.2020
Maerckerweg umbenennen: Keine weitere Ehrung für den Kolonialisten, Mörder und Antisemiten in Lankwitz
Drucksache Nr. 1393/V

BVV-Beschluss-Nr.1344/V vom 16.06.2021
Umbenennung des Maerckerwegs in Maria-Rimkus-Weg
Drucksache Nr. 2266/V

BVV-Beschluss-Nr. 1346/V vom 16.06.2021
Ehemaligen Maerckerweg in Maria-Rimkus-Weg umbenennen
Drucksache-Nr. 2281/V
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** Für 4 Straßenbenennungs- und Erläuterungsschilder einschließlich Pfosten und Rahmen fallen Kosten in Höhe von 2.000,00€ an, die aus Kapitel 3800 Titel 52101 bezahlt werden.
- 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:** Keine
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** ./.

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung**

- 1. Gegenstand der Vorlage:**
- BVV-Beschluss-Nr. 1080/V vom 20.05.2020
Maerckerweg umbenennen: Keine weitere Ehrung für den Kolonialisten, Mörder und Antisemiten in Lankwitz
Drucksachen-Nr. 1393/V
- BVV-Beschluss-Nr. 1344/V vom 16.06.2021
Umbenennung des Maerckerwegs in Maria-Rimkus-Weg
Drucksache Nr. 2266/V
- BVV-Beschluss-Nr. 1346/V vom 16.06.2021
Ehemaligen Maerckerweg in Maria-Rimkus-Weg umbenennen
Drucksache-Nr. 2281/V

2. Berichterstatter: Bezirksstadträtin Maren Schellenberg

3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 20.05.2020 den folgenden Beschluss gefasst:

„Das Bezirksamt wird gebeten, den Maerckerweg in Lankwitz umzubenennen.“

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 16.06.2021 folgende Beschlüsse gefasst:

„Das Bezirksamt wird ersucht, zeitnah den Maerckerweg in Maria-Rimkus-Weg umzubenennen.“

„Das Bezirksamt nimmt eine Umbenennung des ehemaligen Maerckerwegs in Maria-Rimkus-Weg vor.“

Hierzu wird berichtet:

Die Prüfung der rechtlichen Bestimmungen zur Straßenbenennung hat ergeben, dass die hohen Anforderungen, die für eine Umbenennung gem. Nr. 2(2) c) der AV Benennung vorliegen müssen, beim Maerckerweg als erfüllt angesehen werden können. Der Name „Maerckerweg“ geht auf Georg Ludwig Rudolf Maercker zurück, der aufgrund seiner militärischen Vergangenheit mit der Straßenbenennung am 18.01.1963 geehrt werden sollte. Der Name „Maercker“ gilt nach Recherchen als so stark belastet, dass eine Umbenennung gerechtfertigt wäre.

Der von der BVV für den ehemaligen „Maerckerweg“ beschlossene Name „Maria Rimkus“ ist in der Vorschlagsliste für Straßenbenennungen enthalten. Mit der Benennung eines Weges nach Maria Rimkus wird eine Person geehrt, die gerade in der NS-Zeit durch ihr persönliches Wirken besondere Verdienste errungen hat.

Nach Beschlussfassung im Bezirksamt werden die weiteren Schritte zur Umbenennung in die Wege geleitet.

Es wird gebeten, den Beschluss damit als erledigt zu betrachten.

Cerstin Richter-Kotowski
Bezirksbürgermeisterin

Maren Schellenberg
Bezirksstadträtin